

Dieser Auffassung hat sich das Reichsgericht als Revisions-Instanz angeschlossen (Bek. v. Juli 1927). Dem Grunde nach ist damit die Rechtsfrage geklärt. Eine endgültige Entscheidung über die Höhe der Ablösung der Genußscheinrechte steht noch aus.

Hypothek: 630 000 RM, aufgenommen 1927.

Kurs ult. 1927—1932: —, —, —, —, —, — %.
Notiert in Dresden.

Dividenden 1926/27—1931/32: 3, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Angestellte und Arbeiter: 44.

Gewinn-Verteilung: 1929/30: Gewinn 15 801 RM (Vortrag). — 1930/31: Verlust (378 700 abzüglich 15 801 Gewinn-Vortrag) 362 899 RM. — 1931/32: Verlust 492 275 RM (Vortrag aus 1930/31 362 899, Verlust 1931/32 129 376 RM).

Societätsbrauerei Waldschlößchen.

Sitz in Dresden, Waldschlößchenstraße 10.

Verwaltung:

Vorstand: Dr. Hermann Wanderscheck; Stellv.: Paul Dressel.

Braumeister: Dipl.-Brauerei-Ing. K. Rupp.

Aufsichtsrat: Vors.: Rechtsanwalt Dr. Justus Müller, Bankier Walter Maron (Bankfirma Bondi & Maron), Bankdir. Carl Heinrich Kersten (Deutsche Bank u. Disc.-Ges.), Saalinhaber Otto Hase, Dresden.

Gründung:

Die Ges. wurde 1836 gegründet, eingetr. 1862. Die Firma lautete ursprünglich Sozietätsbrauerei, 1888 abgeändert wie oben.

Zweck:

Brauerei- und Mälzereibetrieb, auch Herstellung und Vertrieb von Nahrungs- und Genußmitteln. Produktion: Pilsener, Münchener, Kulmbacher, Lagerbier, Bockbier, Weizenmalzbier, Einfachbier, ferner Eis und Malz. Nebenprodukteverwertung: durch Verkauf.

Besitzum:

Das Brauereigrundstück, das an der Bautzner, Waldschlößchen und Radeberger Straße liegt, ist 51 990 qm groß, davon bebaut 18 440 qm. Ferner besitzt die Ges. das 49 800 qm große sogenannte Schanzengelände einschließlich des alten Waldschlößchens, das Grundstück Sophienstraße 1 (Stadtwaldschlößchen), das Grundstück

Huttenstr. 1 in Dresden, das Grundstück „Erbgericht“ in Copitz, das Niederlagsgebäude in Leipzig und Niederlagsgrundstücke in Senftenberg, Mühlberg a. E. und Görlitz, außerdem unterhält die Ges. in Chemnitz, Leipzig und an 20 anderen Orten Deutschlands Niederlagen. Zum Betriebe dienen zwei Tandem-Heißdampfmaschinen von 420 und 260 PS mit Drehstromgeneratoren, die 210 Motoren treiben, 4 Zweiflammrohrkessel zu je 75 qm Heizfläche mit 13 Atm. Druck, wovon immer 3 in Betrieb sind, 75 Kraftwagen, 36 Gespanne, 5 Eisenbahnwaggons.

Sonstige Mitteilungen:

Satzungen: Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — G.-V.: 1932 am 29./4. — Stimmrecht: Je 20 RM St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 65 St.; in 5 besond. Fällen 390 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F. (Grenze 10 % des A.-K.), etwaige besondere Abschreib. und Rücklagen, vom Uberschuß bis höchstens 12½ % Tant. an Vorstand und Beamte, 7 % Div. an Vorz.-Akt., 4 % Div. an St.-Akt., vom übrigen 10 % Tant. an A.-R. (außer einer festen Vergütung von 2000 RM je Mitglied, der Vors. 4000 RM, Stellv. 3000 RM), Rest zur Verfügung der G.-V.

Zahlstellen: Dresden: Bondi & Maron, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Postscheckkonto: Dresden 16 223.  Sammel-Nr. 52 001.  Waldschlößchen, Dresden.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./10. 1924	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
Aktiva				
Grundstücke und Gebäude	2 000 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000
Maschinen und Kühlanlage	} 230 000	230 000	230 000	200 000
Inventar				30 000
Gefäße	6 000	6 000	6 000	6 000
Flaschen und Kasten	100 000	100 000	100 000	100 000
Fuhrpark	—	—	—	14 000
Beteiligung	607 490	1 695 209	1 071 953	747 475
Vorräte	941 259	2 884 549	2 895 439	2 874 566
Außenstände	1	1	1	1
Wertpapiere	—	20 535	19 779	2 193
Wechsel	15 783	23 683	18 505	16 779
Kasse einschl. Reichsbank und Postscheck	—	—	—	8 756
Checks	—	—	—	155 927
Bankguthaben	—	—	—	45 081
Rechnungsabgrenzungsposten	—	—	(41 850)	(118 033)
Bürgschaften	—	—	—	—
Summa	3 930 533	6 989 977	6 371 677	6 230 778
Passiva				
Aktienkapital	2 160 000	2 160 000	2 160 000	2 160 000
Reservfonds	250 000	250 000	250 000	250 000
Sonderrücklage	—	200 000	200 000	200 000
Unterstützungsfonds	—	150 000	160 000	160 000
Rücklage für Grunderwerbssteuer	—	38 000	40 000	40 000
Hypotheken	75 000	168 730	443 731	445 929
Schuldverschreibungen	20 100	—	—	—
Verpflichtungen	1 425 433	3 694 600	2 930 306	2 779 620
Unerhobene Dividende	—	1 109	814	963
Rechnungsabgrenzungsposten	—	—	—	58 244
Bürgschaften	—	—	(41 850)	(118 033)
Gewinn	—	327 538	186 826	136 022
Summa	3 930 533	6 989 977	6 371 677	6 230 778